

Die Bloomfield Germania.

Jahrgang 18

Bloomfield, Nebraska, Donnerstag 28. November, 1912

Nummer 8

Allerlei aus Stadt und Land.

Hans Hage von Charter Oak, Ia., war hier am Freitag und Sonnabend, um nach seinen Land-Interessen zu sehen.

D. J. Ziegen lehrte Sonnabend Mittag von Columbus, Nebr., zurück, wohin er im Interesse seines Landes gereist war.

Christ Kugel, ein früherer Bewohner von Anor Co., aber jetzt in Süd Dakota, ist hier in Bloomfield zu Besuch und ist nicht wenig erfreut über unsere gute Kornernte.

Der Frauenverein der ev. luth. Dreifaltigkeitsgemeinde wird sich am Donnerstag, den 5. Dezember auf der Bachfarm des Herrn John Hansen versammeln.

W. H. Phillips reiste letzten Donnerstag nach Detroit, Minnesota, wo er Geschäfte zu erledigen hatte, und kehrte Montag zurück.

G. H. Ziegen verkaufte kürzlich ein better Player Piano an A. D. Carlson, 12 Meilen südlich von Bloomfield, sowie ein Lybar Piano am Jens Olson.

John Schuetz und John Ermess kehrten am Freitag von Sioux City zurück. Sie gingen mit der Absicht dorthin, um Vieh zum Aufzittern für ihre Futtermittel zu kaufen, da jedoch die Preise und das Vieh nicht befriedigend waren, haben sie nichts gekauft.

Karl Fischer, der Bogie Mills Anstreicher und Carpenter, kam am Sonntagabend mit einigen Freunden in seinem neuen Kuborn Automobil nach Bloomfield und blattete auch unsere Office einen angenehmen Besuch ab.

Am Sonntag den 1. Dec., wird Herr Pastor D. Nordby wieder Gottesdienst in dem Nordby Schulhaus abhalten. Der Gottesdienst beginnt um 2:30 Uhr Nachmittags. Die deutsche Nachbarschaft ist eingeladen.

Nächsten Sonntag ist der erste Dezember. Der Kirchentag zeigt uns, daß mit diesem Sonntag, als dem ersten Adventsonntag, der kirchliche Jahr- und Weihnachtstkreis eröffnet wird. Vier Adventsonntage gehen dem Weihnachtstfest voraus.

In Sioux City wurde letzten Sonntagabend das neue Martin Hotel fertig und formell eröffnet. Es ist ein stattlicher Bau und sechs Stock hoch. Die Kosten des ganzen Unternehmens samt innerer Einrichtung belaufen sich auf \$525,000. Wer gelegentlich nach Sioux City kommt, sollte dieses Gebäude in Angesehen nehmen.

Das ansehnliche Wohnhaus mit seiner idyllischen Lage in West Bloomfield hat kürzlich einen neuen Eigentümer bekommen. Frau Auguste Wegner hat es an Herrn und Frau Louis Schroeder verkauft. Der Verkaufspreis ist \$5800. So darf man glauben, daß Louis seine Herberge bald in der Stadt anschauen wird.

Christian Science Gottesdienst wird jeden Sonntag Morgen um 10:30 Uhr in der Odd-Fellow Halle abgehalten werden. Die Kauterei des Materialismus und der Heilung — auch genannt Mesmerismus und Hypnotismus — wird bloßgestellt wird das Thema für den nächsten Sonntag sein. Alle sind willkommen.

Heinrich Ziegen hat seine Farm 3 Meilen südwestlich von der Stadt an John Steffens vererbt und wird im Dezember Auktion halten. Heinrich wird mit seiner besten Hälfte diesen Winter eine Reise durch Iowa und Minnesota machen.

Jakob Kuznik hat kürzlich in hinteren Zimmer von Richter Borge's Office eine Zigarrenfabrik eröffnet. Herr Kuznik ist ein als Tabakpflanzer tätig gewesen und kennt Tabak wenn er ihn sieht. Er weiß auch welche Zigarren er jeden jeden Käufer an seinen Schmuck und ist ein eine Zigarre her, die in dieser Gegend (Schweiz) geboren werden. Herr Kuznik ist der Name derselben. Herr Kuznik glaubt nicht nur, daß diese Zigarren das beste County des Staates ist, sondern glaubt auch, daß er die beste Zigarre in Iowa macht. Wir wollen mit gutem Willen, da wir sie verkauft haben. Haben Sie sie schon gekauft?

Auktions-Verkäufe

Col. H. W. Phillips, der berühmte Auktionator, wird diesen Winter wieder eine Menge Auktionen abhalten. Folgende Auktionen sind bereits festgesetzt:

Nov. 30	Combinations-Verkauf.
Dec. 7	William Schmeidt
Dec. 16	George Schroeder
Dec. 28	Combinations-Verkauf
Jan. 2 1913	Jens Olson
" 11	Comb. Verkauf
" 13	John Junge
" 15	Henry Hotes
" 21	Peter Kortum
" 22	Theodore Schiemann
" 23	Comb. Verkauf
" 27	John Heiners
" 29	J. D. Hansen
Febr. 3	Adam Donnelly
" 4	William Poipp
" 5	Bill Dewier
" 8	Comb. Verkauf
" 10	Louis Schroeder
" 11	Wille Schmidt
" 12	John McChristian
" 17	Probers & Harm
" 19	John Soentgen
" 22	Comb. Verkauf
" 25	J & G Reibold
" 26	L. A. Hansen

Herr Hermann Peters bei Wausa hat kürzlich sein Viehbestium vergrößert, durch Ankauf der Johnson Farm etwa 7 Meilen südlich von Bloomfield. Wie man hört hat er \$125 per Aker bezahlt. Sein Sohn Heinrich hat schon die Farm bezogen und wenn nicht alle Anzeichen trügen, sollte man wohl glauben, daß sich Heinrich bald einen schönen Vogel in seinen Käfig holen werde. Man tan!

Die Paper hat einen neuen Apparat in seiner Office aufgestellt, welche in wenigen Minuten den Prozentsatz der Feuchtigkeit, welche sich im Getreide befindet, anscheidet und angibt. Es ist ein luftdichter Kupferfessel, worin das Getreide mit Del zusammen durch eine Gasstamme bis zu 194 Grad Fahrenheit erhitzt wird. Die auscheidende Feuchtigkeit wird mit einer Glasröhre durch kaltes Wasser geleitet, wo es sich kondensiert und in ein nach Cubik Centimeter abgemessenes Glas fließt. Neues Korn enthält bis zu 10procent Wasser und Korn welches mehr denn 13 procent Wasser enthält ist dem Heißwerden und Verderben ausgesetzt.

Ein junger Mann, der in einem hiesigen Barbierladen angeheilt war, hatte letzte Woche ein wenig zu tief in bestimmte Mäuser gequack und mehr gesehen als er vertragen konnte. Da er sich auch noch unanständig betragen haben soll, sah sich der Barbier genötigt, ihn hinter schwebeligen Gardinen zu bringen. Er wurde aber am nächsten Morgen in's Arzte geföhrt auf sein Verprechen, daß er um 10 Uhr zu seiner Gerichtsverhandlung erscheinen werde. Anstatt nun zu dieser Zeit zu erscheinen, benetzte er ein Automobil und verfuhr.

Ein Unternehmen, welches von allen Zeiten die reichste Unternehmung finden sollte, wird am 1. Dezember hier eröffnet werden. Es ist ein Unternehmen, in amerikanischen Sinne des Wortes. In anderen Worten wird hier im Opernhaus eine Turnhalle eingerichtet. Das dies für die deutsche Jugend von großer Wichtigkeit ist, wird wohl jeder Deutsche einsehen. Es werden drei Klassen hier ausgebildet werden, eine für Damen, eine für Männer und eine für Kinder. Der Preis diesen Verein anzugehören ist \$1.00 für Erwachsene und für Kinder zwei halbes Dollar, und jede Woche werden zwei Lieblingsübungen für jede Klasse abgehalten werden. Die Turnhalle wird mit allen Geräten, die für eine moderne Turnhalle notwendig, ausgestattet sein. Es wird zu hoffen, daß dieses das Leuchtendste überaus wichtige Unternehmen die größte Unternehmung finden wird. Karl Wiedner wird der Turnlehrer sein und zu gleicher Zeit auch für Ruhe und Ordnung sorgen. Karl wird schon mit 16 Jahren Turnlehrer in Deutschland und hat sich als solcher gut bewährt.

Der hiesige, bescheidene und gut gefüllte Weihnachtsmarkt geht nach Ziegen's Laden.

Marktbericht.

Jede Woche fortgesetzt von **Souders-Verkauf Company**
Bloomfield, Nebr., 21. Nov., 1912

Weizen	64
Korn (neues)	32
Pater	22
Hoggen	43
Gerste	39
Klachs	1.05
Schweine	7.00
Butter	23
Eier	24
Kartoffeln	00

Pierce Korrespondent.

Daß es einem Menschen an seinem Geburtstag auch schlecht gehen kann, mußte unser lieber Freund A. Meier letzte Woche ausfinden. Denn vorichtig wie Heinrich ist, hatte er für diese Gelegenheit eine Riste Gerstenjaft mit nach Hause genommen. Leider hatten seine Freunde den betreffenden Abend verpaßt und nur seine Nachbarn, gute Böhmern, überraschten ihn, aber so wech, es wahren Temperenzler und es wurde kein Bier getrunken; ausstehender enthielt sich Heinrich auch, aber am Sonntag lud er ein paar Kameraden ein und beim Solospiel wurde dann das Versäumte nachgeholt. Na Heint daß nächste mal lat uns dat man wäiten wie samt.

Am Freitag Morgen wurde das etwa ein Monat alte Kind von William Trennepohl tot im Bette aufgefunden. Todesursache ist unbekannt.

Freitag Abend stand Pierce im Feuer, denn etwa um neun Uhr fing es im Heuland auf Robt Lucas Ranch nahe Foster an zu brennen, und da esy orkanartiger Wind harrte, verbreitete sich das Feuer mit solcher Schnelligkeit, das allen Bemühungen, es zu löschen, von Pierce und Umgebend zügelauten zum Köschen, aber es dauerte bis nach Mitternacht, ehe das Feuer beherrscht werden konnte. Der Schaden war groß, denn es verbrannten 30 bis 35 Stüd Heu. Folgende sind die Namen der Versicherer: Wilhelm Wodelman, Bunderhohe, John Roberts, Robert Lucas, M. D. Peters und Lütke. Wie das Feuer entstanden ist, konnte bis jetzt noch nicht festgestellt worden, denn es war zu weit vom Bahnhöf entfernt, um durch Funken von einer Lokomotive entstanden zu sein.

Wohl schon seit Jahren konnten wir mit keinem dankbareren Herzen dem Dankfesttage entgegen sehen, wie in diesem Jahre. Überaus reiche Ernten hat es weit und breit gegeben. Vom schönsten Herbstwetter begünstigt können die schweren Ernten eingeharnt werden, und wo dies schon geschehen ist, schau Jeder mit guter Zuversicht dem heranahenden Winter entgegen. Wohl mehr Familien können sich dieses Jahr den süßlichen Truthahn mit Preiselbeeren-Gaule leisten, und wird denselben auch wohl tüchtig zugeprochen werden. Aber es sollte auch daran gedacht werden, daß dieser Tag nicht nur zum Essen guter Sachen vom Präsidenten der Vereinigten Staaten als nationaler Feiertag einzusetzen werden ist, und daß ihm eine tiefere Bedeutung beilegt, die darin besteht, unserm Schöpfer für alle diese Sachen, die wir zu essen haben, zu danken. In allen Kirchen des Landes wird aus diesem Grunde dann auch Dankfest-Gottesdienste abgehalten werden, um unseren Schöpfer nach unserem besten Wissen zu danken und zu loben, und an diesen Dankfest-Gottesdienst sollte in erster Linie gedacht werden. Wir wünschen unseren verehrten Lesern und Lesern, daß ihnen der Dankfest-Gottesdienst gut bekomme.

Wausa Korrespondent.

Francis A. Anderson von Orient E. D. war einige Tage letzte Woche in der Stadt um Geschäfte abzuwickeln und Freundchaft zu erneuern.

G. W. Voedeker von Murray Nebr. ein Neffe von J. T. Voedeker hieselbst, war bei der Familie des Vaters auf Besuch.

Hr. Jennie Johnson kam Mittwoch von Omaha zurück, wohin sie ihren Bruder zu einem Augenärztlichen in Behandlung gebracht hatte.

Oskar Malm hat seine Stellung im Star Clothing Hause aufgegeben, und wird seiner schlechten Gesundheit wegen mit seiner Familie nach Kalifornien reisen.

Claus A. Johnson ist nach Des Moines Ia., gereist um dort die Stelle eines Reisenden für einen Eisenladen anzunehmen.

Herr und Frau G. W. Hoyt von Bloomfield besuchten Freunde hier letzten Donnerstag.

Frau John Moeller hat einen Anbau an ihr Haus im nördlichen Teile der Stadt vollendet und sich jetzt ein bequemes Wohnhaus eingerichtet, worauf die alten Leute stolz sein können. Die Scharreinerarbeit wurde von Moeller und Mathews gemacht.

In der Sammlung für Unterstützung des Stromberg's Weisenhaus wurden durch Haffor Berg \$853 aufgebracht. Ein Zeichen daß die Bewohner Wausa's und Umgebend ein warmes Herz für arme Weisenkinder haben.

W. J. Stetson hat den halben Anteil im Commercial Hotel von einem Herrn Oran von Sioux City erworben. Da die Star Clothing Co. das Gebäude auf lange Jahre gepachtet hat, so hat Herr Stetson es nur als eine Kapitalanlage gekauft.

Plainview Korrespondent.

Das günstige Wetter hält an, die Farmer hatten den schönsten Herbst ihr Weiskorn einzuerntern, ohne im Schnee waten zu müssen, seit vielen Jahren; am Vieh wird viel an Futter erspart und die ärmere Volksklasse erspart viel an Feuerung und Kleidung, daher schaut auch ein Jeder unbesorgt mit lächelndem Gesichte in die Zukunft; nur den Last Republikanern kann man noch immer ansehen, daß etwas nicht richtig ist, sie sehen immer noch aus, als würden die Klüden das Brot genommen haben. Sie können heute noch nicht begreifen, wie das Volk dieses Landes es wagen konnte, die große alte Partei, die doch, wie sie meinen, den Fortschritt der Zeit der ganzen Welt und auch dieses Landes herbeigeföhrt hat, über den Haufen zu werfen. Diese Leute sollten sich einfach damit trösten, daß es auch unter den 7 Millionen Demokraten genug Leute geben wird, die fähig sind das Ruder des Vereinigten Staaten Schiffes in die Hand zu nehmen, ohne uns an Klippen zu scheitern. Es braucht ja nicht mehr Millionäre erschaffen zu werden, von diesen haben wir jetzt schon zu viele. Die Aufgabe der Demokraten ist einzig und allein die, in Allen die gesunde Mitte zu halten, um all den verschiedenen Volksklassen Gerechtigkeit widerfahren zu lassen. Ueber Laif's Pläne, die G. D. P. noch am Leben zu erhalten, äußert sich die St. Louis Amerika wie folgt: „Vor einigen Tagen war sie noch auf stolzen Elephanten und heute spricht man von Vorklehrungen, die verhindern sollen, daß sie, die noch Lebendigen begraben möge.“ Die G. D. P. machte in der letzten Woche dieselben Erfahrungen wie einst Napoleon im Jahre 1812 in Rußland, sie kehrte mit erfrorenen Füßen heim. Auch die Anhänger Roosevelt's scheinen sich über Laif's Niederlage grübelnd zu amüsieren, sie glauben einen guten Anfang mit ihrer jungen progressiven Partei gemacht zu haben und schauen hoffnungsvoll in die Zukunft.

Am Abend des 22ten gab der Musikant Hansen im hiesigen Opernhaus ein Konzert, das aber nur spärlich besucht war. Besuch und Konzert hätte können besser sein.

Herr Elmer Phillips baut in Plainview einen Werbestall 22x100 Fuß für Pferdehandel bestimmt. Außerdem sind hier letzten Sommer verschiedene schöne Wohnhäuser, ein großes Store Gebäude und eine große Garage gebaut worden.

Wer eine gute de Zigarre rauchen will, verlange die Knox County. Dies ist eine in Bloomfield gemachte Zigarre und wird Euch gefallen. Fragt nach der Knox County Zigarre.

Bezahlte Lokal-Notizen.

Dr. Regan, Zahnarzt. Über Fitters Laden. Telephon 90.

Augen untersucht und Brille richtig angepaßt. Drs. Meid & Peters.

Geht nach dem Farben- und Wandtapeten-Laden für die besten Farben und Wandtapeten.

Dauerhafte Draht Corn Cribbs bei Frymire's.

Star Day Line, Collier & Brons. Telephoniert No. 49.

Spezielle Preise an Dehl-Heiz-Defen, kommt und seht sie bei Frymire's.

Getreidegeschäften, Dollar Werte für 75 Cents bei Frymire's.

Drucksachen aller Art werden in unserer Office preiswert und geschmackvoll ausgeführt.

Für eine Stunde wirklich angenehmmer Unterhaltung geht nach dem Star Theater. Es werden Euch dort nur die besten Bilder gezeigt, die zu haben sind.

Vergeßt nicht den Farben- und Wandtapeten-Laden, wenn Ihr am Hausreparieren seid.

Wer die "Nachrichten aus Schleswig Holstein" lesen möchte, kann dieselben durch uns bestellen. Auch sind die Weser Nachrichten durch uns zu beziehen.

Augen und Ohren Spezialist

Dr. Warren wird am Mittwoch, den 4. Dezember im Commercial Hotel zu sprechen sein. Keine Berechnung für Konsultationen.

Höchste Baarpreise werden für Hühner, Eier und Kaffee bezahlt in Hansford's Cream Station. N. A. Beach.

Pittsburgh Perfect Field Fence in irgend einer Größe und Menge bei Frymire's.

Spezieller Verkauf von Dollar Latexen zurückgesetzt zu 65 Cents bei Frymire's.

Bargain: Zwei gute E-Lotten zu verkaufen an Broadway mit altem Lumber. Dieser Platz kann für \$700 gekauft werden. Näheres erfahre man in der „Germania“ Office.

Eine kleine Annonce in der „Bloomfield Germania“ ist der schnellste Weg etwas zu verkaufen, verlaufenes Vieh wieder zu finden, eine Farm zu verrenten oder Hilfe zu finden. Ein Versuch wird Euch überzeugen. Nur 5 Cents die Zeile.

Soeben erhalten eine reiche Auswahl seiner Juwelen, sowie ein reiches assortiment schöner Silberwaaren.

A. J. Schroder, gegenüber der Postoffice

Gute Mahlzeiten zu jeder Stunde in Gray's Restaurant. Kommt und versucht die Küche des neuen vortrefflichen Gchfs.

Kreis Schismacher, deutscher Barbier, unter der Farmers & Merchants State Bank. Zuverlässige Bedienung.

Haus zu verkaufen.

Ein 9 Zimmer Haus in der Nähe des Opera Hauses mit Badzimmer, Einrichtung für heißes und kaltes Wasser, gute Gitterne mit 14 Lock ist preiswürdig zu verkaufen. Man wende sich an den Eigentümer **Claus Bey.**

Wayne, Neb., oder man kann Näheres erfahren in der Office der „Germania.“

Bargain: Ein guter neuer Stall mit zwei Lotten und Wasser zu verkaufen für \$900. Näheres zu erfahren in der „Germania“ Office.

Hot's Saxon Old Frau
WIRD HIER RAUCH GUT WANN

Aus dem Staate.

Die Farmer's National Bank und die First National Bank von York sind jetzt in einer Bank verbunden, weil unter den Namen First National Bank von York ein Geschäft tun wird. Capital Stadt der Bank ist jetzt \$150,000, Ueberfluß \$150,000. Die Beamten sind G. A. Mc Cloud, Präsident; G. F. Nighthan, Vice-Präsident; J. R. Mc Cloud, Kassierer.

In Hoffings ist mit einer Kampagne begonnen worden, dem ungesunden Verkauf von Zigaretten Einhalt zu bieten. Zwei Zigaretten-Verkäufer wurden zu \$50 und \$150 verurteilt. Wie es heißt soll im ganzen Staate gegen das Verkaufen von Zigaretten sowie Tabak in irgend einer Form an Minderjährige energisch vorgegangen werden.

Henry J. Thrun wurde letzten Donnerstag durch einen 2,200 Volt elektrischen Schlag in der Lichtanlage in Snyder getötet. Thrun hatte Charge von der Lichtanlage und war gerade im Begriffe einem neuen Manne, der die Lichtanlage hienach leiten sollte, dieselbe zu zeigen. Er wollte einen Blick einschalten, wobei ihn der starke Schlag traf. Thrun war 30 Jahre alt und hinterläßt eine Frau und drei kleine Kinder.

Beim Brande einer großen Scheune und Grainery sieben Meilen nördlich von Talamah kamen 24 Maultesel und Pferde in den Flammen um. Auch fielen 6,000 Bu. Getreide dem feurigen Elemente zum Opfer. Der Stall gehörte dem früheren Congressman James V. Latta, und die Farm wurde von seinem Sohne Burr bestellt. Das Feuer ist wahrscheinlich durch Unvorsichtigkeit beim Rachen von Zigaretten entstanden. Der Schaden ist ein sehr bedeutender, da nur das Stallgebäude durch Versicherung gedeckt ist.

Ein Mann, welcher seinen Namen als Merrill S. Moore von Lincoln Nebr., angab, wurde letzten Donnerstag von Marshal Woods in Hawrie erschossen. Moore war am selbigen Morgen nach Hawrie gekommen und hatte von Oskar Berg ein Pferd gekauft. Als nun Moore am Abend Berg sah, feuerte er mit einem Revolver auf ihn. Marshal Woods wurde mit Revolverschüsse legtrüht und tötete Moore mit dem ersten Schuß aus seinem Revolver. Moore war ungefähr 65 Jahre alt.

Ein großes Prairie Feuer, welches seinen Ursprung in Wyoming hatte und durch Kohlen von einer Dreschmaschine entstand, richtete in Fremball Co. beträchtlichen Schaden an. Obgleich dem Feuer kein Menschenleben zum Opfer gefallen ist, ist der Schaden an Getreide und Heu ein ganz beträchtlicher. Auch wurden mehrere Häuser und Städte eingeeäschert. Da es so lange keinen Regen gab, griff das Feuer mit großer Schnelligkeit an sich und wurde noch durch einen starken Wind besonders angefaßt.

Hr. Myrtle Weigant kam am Mittwoch von Wayne hier an um das Dankfest mit ihren Eltern auf der Weigant Farm zu verbringen.

Frau Claus Poggensee und Frau Friedrich von Randolph kamen am Mittwoch hier an, um einige Tage bei ihrer Schwester Frau John Prosch verbringen, welche seit den letzten Tagen auf der Krankenliste ist.

Herr Friedrich Bahmann in Begleitung seines Sohnes Wilhelm und Neffen John Klinghansen waren gestern von Columbia Iowa, per Auto in der Stadt. Herr Bahmann auch der Germania einen sehr angenehmen Besuch ab und berichtete, daß seine Schwägerin Frau D. Klinghansen nebst Sohn John von Hooper und seine Schwägerin Katharine Heitzhoffer von Hebling bei ihm auf Besuch seien.

Ed Jessen, ein Sohn von John Jessen von Orient, S. D., kam am Sonntagabend hier an, um einige Zeit auf Besuch mit Freunden und Bekannten zu verbringen, denen er auch eine hübsche Hand beim Korresponden leisten will.